

# Road to Facharzt: Vorbereitungen für den deutschen und europäischen Facharztstitel (FEBO)

## Vorbereitung auf den deutschen Facharzt

Die fachliche Vorbereitung während der 5-jährigen Weiterbildung läuft im Idealfall „wie von selbst“. Ophthalmologisches Wissen wird im Rahmen der täglichen klinischen Routine erlangt und durch Kongresse, Fortbildung sowie im Selbststudium vertieft.

Die administrative Seite wird hingegen oft vernachlässigt. Begriffe wie Weiterbildungsordnung, Weiterbildungsinhalte, Logbuch sowie Operationsverzeichnis werden immer wieder kopfnickend zur Kenntnis genommen. Um der Prüfungsanmeldung entspannter entgegenzusehen, solltet ihr euch bereits im ersten Weiterbildungsjahr mit folgenden Fragen auseinandersetzen: Welche Nachweise brauche ich am Ende der 5 Jahre, um zur Prüfung zugelassen zu werden? Und wie werden diese dokumentiert? Wer ist für die Bestätigung/Abzeichnung zuständig?

Wenn ihr die gelernten Inhalte der Weiterbildungsordnung konsequent dokumentiert und abzeichnen lasst, habt ihr nicht nur im Nachhinein weniger Stress, sondern auch bei einem Arbeitsplatzwechsel alle Weiterbildungsnachweise lückenlos parat. Es empfiehlt sich zudem, ein eigenes Operations- und Laserverzeichnis zu führen. Diejenigen, für die die neue Weiterbildungsordnung von 01.07.2020 (WBO 2020) gilt, sind verpflichtet, die Dokumentation auf einer bundesweit einheitlichen elektronischen Plattform (dem sog. eLogbuch) zu führen.

Genauere Information zur Weiterbildungsordnung und dem eLogbuch entnehmt ihr der Website der Bundesärztekammer (<https://www.bundesae-rztekammer.de/themen/aerzte/aus-fort-und-weiterbildung>) oder eurer jeweiligen zuständigen Landesärztekammer.

## Anmeldung

Spätestens gegen Ende der Weiterbildungszeit solltet ihr rechtzeitig alle Unterlagen durchgehen, ausfüllen und frühzeitig für die finalen Unterschriften bei eurem Weiterbildungsbeauftragten einreichen. Welche Unterlagen ihr vorlegen müsst, erfahrt ihr auf der Webseite eurer jeweils zuständigen Landesärztekammer. Dies sind im Allgemeinen der Antrag auf Anerkennung einer Facharztbezeichnung, euer Arbeitszeugnis sowie Zeugnisanlagen. Die Anmeldung zur Prüfung kann unmittelbar nach Abschluss der 5-jährigen Weiterbildungszeit erfolgen. Nach Prüfung der Unterlagen durch die Ärztekammer erhaltet ihr die Prüfungszulassung. Die Terminvergabe ist abhängig von der Anzahl der Bewerber und kann wenige Wochen bis mehrere Monate dauern.

## Die Prüfung

Die Prüfung für den deutschen Facharzt findet in den Räumen der Ärztekammer statt. Geprüft wird durch 2 Prüfer aus der Augenheilkunde, die durch einen Schriftführer aus einem fachfremden Gebiet unterstützt werden. Die Prüfung ist in der Regel sehr fair. Es handelt sich um ein fachliches Gespräch über konkrete Fälle zu verschiedenen Thematiken. Im Gegensatz zum EBO-Examen werdet ihr normalerweise nicht zu allen Themenbereichen der Augenheilkunde geprüft. Es empfiehlt sich hier, die Spezialisierung der euch zugeteilten Prüfer in Erfahrung zu bringen. Hochspezifisches „Kolibri-Wissen“ wird, anders als im EBO-Examen, im Regelfall nicht abgefragt.

Ein Tipp für die Prüfung: Wer die Zeit mit Reden füllt, wird am Ende weniger gefragt. Gebt also ruhig umfassende Antworten zu einem Thema, welches euch besonders liegt.



## Hilfreiche Links

<https://www.bundesaerztekammer.de/themen/aerzte/aus-fort-und-weiterbildung>  
<https://www.ebo-online.org/feature-item/ebo-application-2023/>  
<https://www.ebo-online.org/ebo-exam/exam-information>  
<https://ebodtraining.com/ebo-exam>  
<https://store.aao.org>

## Franziska Löffler, Christoph Lwowski

Augenklinik der Goethe Universität Frankfurt am Main, Frankfurt am Main, Deutschland

## Korrespondenzadresse

### Dr. Franziska Löffler, FEBO

Augenklinik, Goethe Universität Frankfurt am Main  
 Frankfurt am Main, Deutschland  
[franziska.loeffler@kgu.de](mailto:franziska.loeffler@kgu.de)

Ophthalmologie 2023 · 120:677–678

<https://doi.org/10.1007/s00347-023-01841-5>

Online publiziert: 22. März 2023

© The Author(s), under exclusive licence to Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2023

Ob ihr die Prüfung bestanden habt, erfahrt ihr nach kurzer Wartezeit persönlich durch die Prüfer. Das entsprechende Zeugnis wird euch anschließend ausgehändigt.

### Vorbereitung

Für die fachliche Vorbereitung gilt: Wer viel sieht, weiß viel! Nutzt die 5 Weiterbildungsjahre, um klinisch so viel Erfahrung wie möglich zu sammeln. Das bedeutet, sich auch den komplexeren Fällen zu widmen und nicht auf dem bisher Gelernten auszuruhen. Die interdisziplinäre Arbeit kann anspruchsvoll und oftmals zeitaufwendig sein, ihr profitiert hiervon jedoch umso mehr.

Um alle Bereiche der Ophthalmologie kennenzulernen, gibt es an Kliniken meist einen Rotationsplan. Vor Arbeitsbeginn in einer neuen Abteilung oder Sprechstunde solltet ihr euch in das Thema einlesen (z. B. mit folgenden Übersichtslehrbüchern: „Klinische Ophthalmologie“ [9. Ausgabe] von Jack J. Kanski, Brad Bowling [2022] Elsevier-Verlag, oder „Augenheilkunde“ von Franz Grehn [2019] Springer-Verlag). Das Nacharbeiten klinischer Fälle mittels entsprechender Lektüre oder Studien vertieft euer Wissen nach und nach.

Setzt ihr dies konsequent um, besteht die Lernphase hauptsächlich aus Wiederholung. Zeitlich haben die meisten aus dem Kollegenkreis hierfür ca. 3 Monate eingeplant. Um den eigenen Lernerfolg und den Stand des Wissens zu prüfen, bietet sich ein Buch mit Facharztfragen an (z. B. Facharztprüfung Augenheilkunde: 1000 kommentierte Prüfungsfragen von Anselm Kampik, Franz Grehn, Elisabeth M. Messmer [2013], Thieme-Verlag).

### Vorbereitung auf des EBO-Examen – FEBO

Den Titel „Fellow of the European Board of Ophthalmology (FEBO)“ erlangt ihr mit Bestehen des EBO-Examins. Das European Board of Ophthalmology (EBO) organisiert diese Prüfung und ist verantwortlich für die Prüfungsinhalte.

Die Prüfung wird 2-mal im Jahr angeboten und ist für deutsche Augenärzte freiwillig. Die letzten Male fand die Prüfung bedingt durch die COVID-19-Pandemie nicht wie üblich in Paris, sondern online statt.

Das Prüfungsergebnis wird 2 Wochen später per E-Mail mitgeteilt.

### Anmeldung

Ihr könnt euch zur Prüfung über die Website <https://www.ebo-online.org/feature-item/ebo-application-2023/anmelden>, wenn ihr euch zum Zeitpunkt der Prüfung im fünften Weiterbildungsjahr befindet. Hierfür braucht ihr eine Bescheinigung von eurem Arbeitgeber („approval letter“). Darin sollte vermerkt sein, dass ihr fachlich fähig seid, an der Prüfung teilzunehmen. Meldet euch rechtzeitig an, denn die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Sobald das Anmeldeverfahren beendet ist und ihr für die Prüfung zugelassen seid, werdet ihr ca. 3 Monate vor dem Prüfungstermin per E-Mail informiert.

### Ablauf der Prüfung

Eine Woche vor der Prüfung erhaltet ihr eine E-Mail, in welcher ihr aufgefordert werdet, an einem Systemtest der Prüfungsplattform teilzunehmen. Ihr findet dort auch eine Probepfung, die euch mit dem Layout und dem Ablauf vertraut machen soll. Etwa 2 Tage vor der Prüfung erfolgt ein weiterer Systemtest für das Überwachungsprogramm. Eine Aufsichtsperson wird euch am Prüfungstag anhand eures Personalausweises identifizieren, über eure Bildschirrkamera den Raum kontrollieren und euch während der Prüfung beobachten. Auffällige Aktionen werden gemeldet und können zum Prüfungsausschluss führen.

Die Prüfung ist gegliedert in einen schriftlichen und einen mündlichen Teil. Während vor Ort hierfür 2 Tage vorgesehen sind, absolviert ihr im Online-Examen beide Teile an 1 Tag.

Der schriftliche Teil besteht unabhängig von der Prüfungsart aus 52 Themenbereichen mit je 5 Aussagen, die wiederum jeweils als richtig oder falsch bewertet werden müssen.

Der mündliche Teil vor Ort ist in 4 Prüfungsrunden gegliedert, wobei ihr in jeder Runde euer Wissen vor Prüfern unterschiedlicher Spezialisierungen beweisen müsst. In der Online-Prüfung sitzt euch kein Prüfer gegenüber, stattdessen werden euch mehrere Fälle präsentiert, zu welchen

ihr stichpunktartige Antworten schreiben sollt.

Die Fragen decken das gesamte Spektrum der Augenheilkunde ab und gehen teilweise sehr ins Detail. Um eine intensive Vorbereitung kommt ihr also nicht herum.

### Vorbereitung

Als Grundlage dient euch das Wissen, welches ihr während der Weiterbildungszeit gesammelt habt. Die Prüfung wird nur in englischer Sprache abgehalten. Es lohnt sich daher, bereits in der Vorbereitung auf englische Literatur bzw. englische Übungsfragen zurückzugreifen. Ich habe hierfür die Plattform OphthoQuestions (<https://www.opthoquestions.com>) genutzt. Ein Abonnement zur Nutzung der Fragen ist kostenpflichtig. Mithilfe der Fragen könnt ihr euer aktuelles Wissen einordnen und durch die beigefügten Erklärungen vertiefen. Unter <https://ebodtraining.com/ebo-exam> findet ihr zudem kostenlose Fragen im Stil der EBO-Prüfung. Parallel hierzu habe ich die Buchreihe Basic and Clinical Science Course (BSCS) der American Academy of Ophthalmology gelesen (aktuelle Ausgaben zu bestellen unter <https://store.aao.org>). Plant zur Vorbereitung etwa 6 Monate ein.

Unter <https://www.ebo-online.org/ebo-exam/exam-information> findet ihr alle Informationen zur Anmeldung, zu den Deadlines sowie zum Ablauf der Prüfung noch einmal im Detail.

Wir wünschen allen viel Erfolg für die anstehenden Prüfungen!